

**Erledigt**

# Anleitung: Snow Leopard mit einer ISO in Windows VirtualBox

Beitrag von „ralf.“ vom 30. Dezember 2016, 02:41

## Snow Leopard - High Sierra SSD Installation - VirtualBox/VMware - ohne USB-Stick

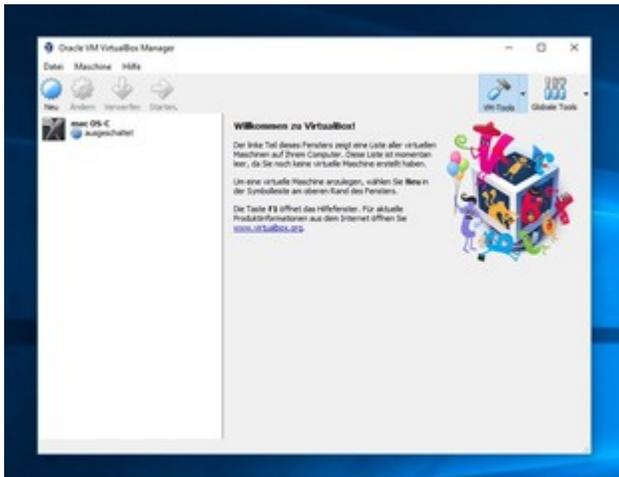
Vorraussetzungen: Intel-CPU und UEFI-Mainboard und eine Snow-Leopard-DVD

### Bios

Im Bios unter Intel: VT-d oder unter AMD: AMD-V oder SVM-Mode aktivieren

### Snow Leopard

Virtualbox 5.2.4 installieren.



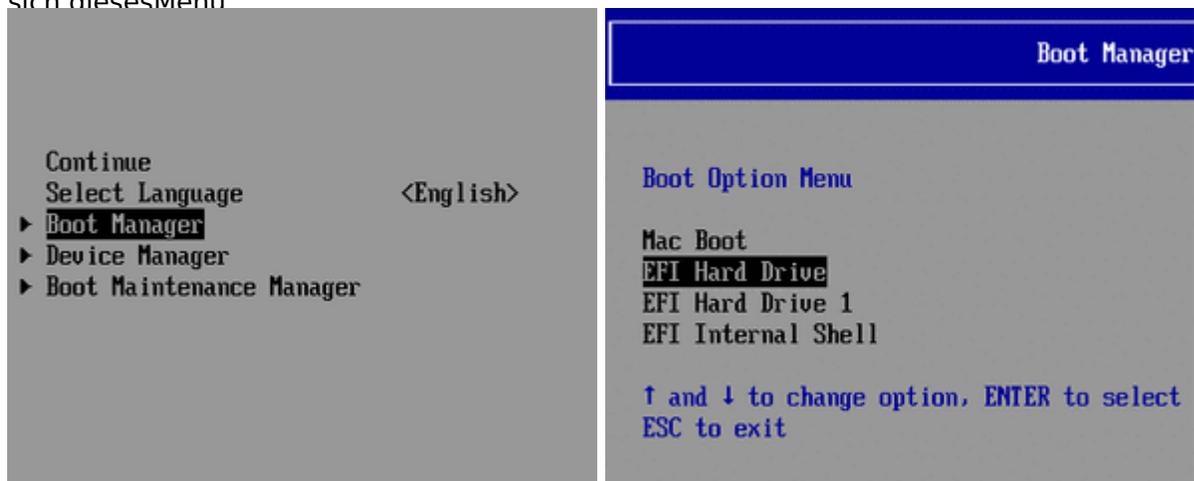
Von der Snow Leopard DVD mittels ImgBurn eine ISO erzeugen.

Virtualbox: Datei/Appliance importieren und die [SL-HS.ova](#) hier runterladen.

Ändern/Massenspeicher/ das CD-Symbol - Medium auswählen: die ISO

Die Maschine starten. Mauszeiger im Neuen Fenster und mehrfach F12 drücken. Dann öffnet

sich dieses Menü



Boot Manager/EFI Hard Drive und Enter. Dann ist man im Clover-Menü. Wieder Enter Sprachauswahl, Englisch wählen. Weiter-Pfeil klicken/Continue/Agree Die SLHDD wählen, und Install.

Nach etwa 18 Minuten endet ein Neustartversuch, in einer Kernel Panic. Maschine ausschalten, die ISO rauslösen. Die Maschine erst mal kopieren. Rechte Maustaste auf die Maschine: Klonen.

und wie oben beschrieben mit F12 neu starten.

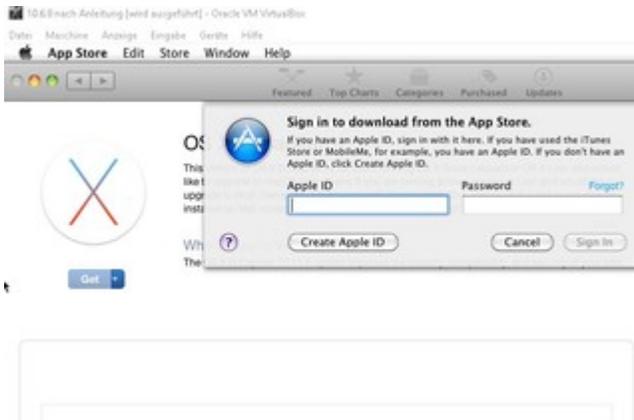
Beim Welcome-Screen Germany, und Keyboard German wählen. Danach einen Account anlegen, ein paar Klicks und der Desktop ist erreicht.

Comboupdate 10.6.8 runterladen, installieren. Und VOR dem Neustart muss aus dem Ordner System/Library/Extensions der AppleIntelCPUPowerManagement.kext gelöscht werden. Danach gleich Kext Utility einmal durchlaufen lassen. Wie beschrieben, neu starten.

## El Capitan

Übers Apfel-Menü und Software Update alles verfügbare installieren.

Dann hier El Capitan runterladen. <https://support.apple.com/en-gb/HT206886>



Die EC Capitan App starten: Continue/Agree/  
Show All Disks – da die ECHDD wählen.  
Install..., dauert ein paar Sekunden.

Mit F12 starten, und im Clover-Menü „Boot OS X Install from HFS+“ wählen. Jetzt beginnt die  
eigentliche Installation. Dauert etwa 30 Minuten, und fährt runter.  
Die Snow Leopard Festplatte aus der Liste der Massenspeicher entfernen.

Neustart mit F12 und im Clover-Menü, Boot „macOS from HFS+ volume“.  
Länderauswahl, Tastatur, Account anlegen, Timezone, und der Desktop ist erreicht.  
Alle Updates installieren.

/Library/Preferences/SystemConfiguration öffnen, und die com.apple.Boot.plist auf den Desktop  
kopieren. Mit Textedit öffnen. Unter der Zeile Kernel Flags. Zwischen <string></string>  
Ein -v eintragen: <string>-v</string>  
Mit der geänderten plist die alte ersetzen.

High Sierra runterladen (Appstore öffnen, und unter Featured: High Sierra wählen.

## VMware

Workstation 12.5.7 build-5813279, oder den Player installieren.

Alle Dienste und Tasks schließen die von VMWare sind. Checken ob wirklich alle Dienste und Tasks von VMWare geschlossen sind.

Den neuesten Unlocker von insanelymac laden.

CMD in Windows als Administrator öffnen, und darin unlocker ausführen.

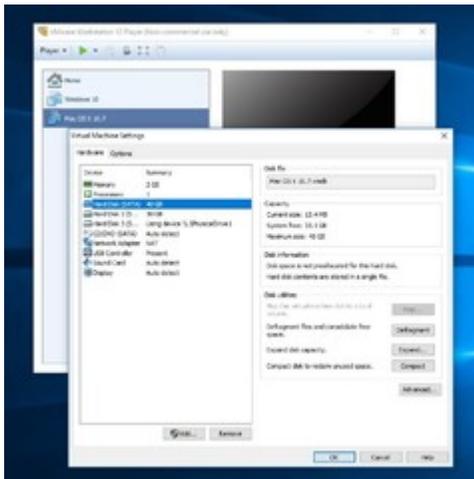
Unten im Text darf nicht stehen: permission denied.

Die Workstation öffnen. "Create a New Virtual Machine"- "I will install the operating system later".

In der nächsten Auswahl Apple Mac OS X wählen. Wenn es nicht vorhanden ist, den letzten Schritt noch mal durchführen (Unlocker).

Mac OS X 10.7 wählen. Durchklicken.

Ist die Maschine erstellt, auf „Edit virtual machine settings“/Hard Disk/Add/Next



"Use an existing virtual disk". Die SL-HS 1.08-disk003.vmdk aus C:\Benutzer\Name\VirtualBox VMs\mac OS-C einbinden mit „Keep Existing Format“.

Noch mal, auf Edit virtual machine settings/Hard Disk/Add/Next

"Use an a physical disk".

Im nächsten Fenster muss die Nummer der neuen leeren SSD gewählt werden. Dazu in der Datenträgerverwaltung nachschauen. Durchklicken.

## High Sierra

Play virtual machine. Ein paar mal bestätigen (Bei cannot connect.. au Yes klicken), und El Capitan sollte im Verbose-Mode booten.

Am Desktop angekommen, die SSD mit dem Namen SSD als „OS X Extended (Journaled)“ formatieren (falls das Formatieren nicht klappt, die SSD mit Windows als GPT-SSD oder mit Paragon HFS+ formatieren, und danach noch mal in VMware).

Im Programme-Ordner ist das HDD-Install-Tool - EC - HS. Ausführen.

Am Anfang einmal das Passwort eingeben. Die Installation läuft im Hintergrund ab. Etwa 20 Minuten ist keine Aktivität erkennbar. Nachdem dann noch mal das Passwort eingeben wurde ist die Installation abgeschlossen.

Einen EFI-Ordner der zu dem System passen könnte (z.B. aus dem Skylake-Sammeltread) auf die SSD in Root oder auf die EFI-Partition kopieren (EFI-Partition mit dem Clover-Configurator mounten).

Wenn die Einstellungen auf dem EFI-Ordner passen, kann High Sierra jetzt von der SSD gebootet werden.

